



Gemeindenachrichten

Ehrendingen, 26. November 2015

Illegale Kehrichtentsorgung Deponieren des Hauskehrichts ohne Gebührenmarke

Nach den Abfallabfuhrungen vom 29.10. bzw. 03.11.2015 wurden Abfallsäcke ohne Marken vom Werkdienst Ehrendingen untersucht. Dabei gingen 16 Verfehlungen hervor. Die Abfallsünder wurden durch die Gemeinde zu einer schriftlichen Stellungnahme aufgefordert und werden zu den Konsequenzen unterrichtet.

Die grosse Anzahl der illegal entsorgten Abfallsäcke, bewogen die Gemeinde, die Stichproben regelmässig durch den Werkdienst Ehrendingen weiterzuführen. Wiederholungstäter werden gemäss dem Abfallreglement mit bis zu CHF 200 gebüsst.

Altpapiersammlung

Am Samstag, 28. November 2015 findet die nächste Papiersammlung statt. Das Altpapier ist in handlichen, gut tragbaren Bündeln zusammengeschnürt am Sammeltag ab 07.00 Uhr bereitzustellen. Die Kinder sind dankbar, wenn die Bündel nicht zu schwer sind. Papier in Schachteln, Papiersäcken und Einkaufstaschen wird nicht mitgenommen. Bitte die Weisungen der Sammelorganisationen beachten.

Pilzkontrollstelle Baden und Umgebung – Bericht 2015

Das Pilzjahr 2015 war eine durch extreme Trockenheit und Hitze gekennzeichnete Saison. Es wurden mengenmässig noch nie so wenige Pilze zur Kontrolle gebracht und der Besuch der Pilzkontrollstelle war entsprechend mager. Wiederum wurde die Pilzkontrollstelle Baden von verhältnismässig viele Sammlern aus nicht angeschlossenen Gemeinden besucht. Durch den fehlenden Frost Anfangs November zieht sich die Pilzsaison weiter, doch der fehlende Regen lässt nur wenige Pilze aufkommen.

Sammelstatistik 2015

Gemeinde	Anzahl Kontrollen	Gewicht Speisepilze	Gewicht Ungeniessbare Pilze	Gewicht Giftpilze	Anzahl Kontrolle mit Giftpilzen	Anzahl tödlicher Giftpilzen
Ehrendingen	12	7.5	0.8	0.2	1	0
Total	190	188.4	29.92	2.02	19	0

Andere nicht angeschlossenen Gemeinden

	22	26.6	2.8	1	1	0
--	----	------	-----	---	---	---

Familienplätze für Flüchtlingskinder gesucht

In den ersten sieben Monaten dieses Jahres haben die Flüchtlingsströme enorm zugenommen. Fast 1000 unbegleitete minderjährige Asylsuchende sind in der Schweiz angekommen. Durch diese Zunahme der Asylsuchenden mangelt es bereits jetzt schon an Unterbringungsmöglichkeiten für die Kinder und Jugendlichen, die ihre Familie in ihrer Heimat zurückgelassen oder auf der Flucht verloren haben.

Deshalb geht der gemeinnützige Verein familynetwork.ch, in Absprache mit dem Kantonalen Sozialdienst, aktiv auf die Suche nach Pflegefamilien, welche minderjährige Flüchtlinge aufnehmen und ihnen dabei helfen, sich in der Schweiz zurechtzufinden. Die interessierten Familien werden sorgfältig auf ihre Aufgabe vorbereitet und auch nach der Aufnahme begleitet und unterstützt.

Weitere Informationen und Daten für Info-Abende finden Sie auf der Webseite www.familynetwork.ch.

Adventszeit

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen der Bevölkerung eine wundervolle und besinnliche Adventszeit. Geniessen Sie die Winterabende bei einem Gläschen Punsch oder Glühwein und den weihnachtlichen Knabbereien.